

Wie setzen wir mehr Ideen in
erfolgreiche Produkte um?



Die Antwort von Siemens: Mit PLM-Software, für die
Entwicklung und Fertigung marktgerechter Produkte.

www.siemens.com/plm

SIEMENS



Siemens PLM Software

Innovation bestimmt den Produkterfolg	4 - 5
PLM optimiert Ihren Innovationsprozess	6 - 7
Innovation auf zwei Ebenen adressieren	8 - 9
Der Mehrwert von PLM	10 - 11
Branchenlösungen, die auf Ihre Innovationsplattform aufbauen	12 - 13
Das Lösungsportfolio von Siemens PLM Software	14 - 15
Vier einzigartige Vorteile	15



Management komplexer Anforderungen in einer dynamischen Weltwirtschaft

Produkte und Prozesse werden immer komplexer.

Siemens PLM Software bietet Lösungen für das Product

Lifecycle Management, die alle Bereiche von der

Konzeptfindung bis zum Produktlebensende berücksichtigen

und es Ihnen ermöglichen, erfolgreiche Produkte zu

entwickeln, zu produzieren und auf den Markt zu bringen.



Innovation bestimmt den Produkterfolg

Erfolgreiche Produkte sind der Schlüssel zu Markterfolg und Wachstum. Stellen Sie Ihr Produkt und Ihre Prozesse in den Mittelpunkt des unternehmerischen Denkens und Handelns. Erschließen Sie das verborgene Potenzial, das im Lebenszyklus der Produkte steckt, indem Sie Ihren Innovationsprozess transformieren.

Zwei Drittel heutiger Entscheidungsträger zählen Innovation zu den drei wichtigsten strategischen Prioritäten.¹ Ihre Aussagen beruhen auf folgenden Tatsachen:

- Produkte, die heute 75 Prozent des Industrieumsatzes ausmachen, werden 2010 veraltet sein.
- 86 Prozent aller neuen Produktideen kommen nie auf den Markt.
- Von den Produkten, die auf den Markt gelangen, sind 50 bis 70 Prozent nicht erfolgreich.

Durch Innovation können Sie bahnbrechende Ideen schneller in gewinnbringende Produkte und Dienstleistungen umwandeln. Innovation ist die treibende Kraft bei dem Bestreben, mehr Marktanteile zu gewinnen und durch Produktdifferenzierung die Rentabilität zu maximieren. Außerdem können Innovationen die Betriebskosten reduzieren und die betriebliche Effizienz erhöhen.

Top-Unternehmen arbeiten effektiver an Innovationen und nutzen sie zur Förderung der betrieblichen Leistung im gesamten Produktlebenszyklus. Durchschnittliche Unternehmen entwickeln aus 3.000 neuen Ideen nur ein Erfolgsprodukt. Top-Unternehmen sind bei der Aufgabe, neue Produktideen bis zur Marktreife zu bringen, sechsmal erfolgreicher. Dies hat folgende Ursachen:

- Es werden mehr Ideen als in Durchschnittsunternehmen entwickelt.
- „Schlechte“ Ideen werden bereits im Vorfeld der eigentlichen Entwicklung ausgesondert.
- Bewährte Praktiken (Best Practices) zur Förderung des Innovationsprozesses werden systematisch verfolgt.
- Es wird mehr Nutzen aus den Innovations-Investitionen erzeugt.

Siemens PLM Software ist überzeugt, dass eine Neuausrichtung Ihrer Innovationsprozesse entscheidend dafür ist, mehr Ideen in erfolgreiche Produkte umzusetzen. Sie ermöglicht es Ihrem Unternehmen, Wettbewerbsvorteile zu erlangen, und verleiht Ihren Prozessen und Fertigungsanlagen die erforderliche Flexibilität, um die Wünsche Ihrer Kunden optimal zu erfüllen.

Wir sind überzeugt, dass Product Lifecycle Management (PLM) das erfolgsentscheidende System für die Industrie ist, um kontinuierlich Produkt- und Prozessinnovationen zu ermöglichen. PLM bietet direkten Zugriff auf Wissen, das Sie benötigen, um besser fundierte und richtige Entscheidungen zu treffen – Entscheidungen, die aus Ihren Investitionen in Innovationen zusätzliche geschäftliche Vorteile bringen.



¹ Innovation 2007: A BCG Senior Management Survey, Boston Consulting Group, 2007.



PLM optimiert Ihren Innovationsprozess

Unternehmen, die Produkterfolg durch Produkt- und Prozessinnovationen erreichen, müssen in der Lage sein, den geschäftlichen Nutzen ihrer Investitionen in Innovationen zu maximieren. Dazu sind vier wichtige Anforderungen zu erfüllen.

Vier Anforderungen an erfolgreiche Innovationen

Effektive Globalisierung. Unternehmen müssen heute in der Lage sein, die potenziellen Vorteile der Globalisierung maximal zu nutzen und eine Strategie der standortunabhängigen Produktentwicklung, Produktion und Dienstleistungen betreiben. Weltweite Prozesse sollten genutzt werden, um geografisch verteilte Unternehmensstandorte, Partner, Lieferanten und Kunden in einer globalen Wertschöpfungskette miteinander zu verbinden und zu koordinieren.

Optimierte Nutzung der Unternehmensressourcen. Alle Lebenszyklusprozesse sollten so verwaltet und gesteuert werden, dass die Produktivität der Produktentwicklung und Fertigung maximiert, Spitzenleistungen gewährleistet und Ineffizienzen eliminiert werden. Projektressourcen müssen optimiert werden, um die Produktqualität, die Produktkosten und die Produktplanung entsprechend der Marktnachfrage abzustimmen.

Beschleunigte Markteinführung. In jeder Phase des Produktlebenszyklus sollten schlanke Prozesse zum Einsatz kommen. Produkt- und Produktionsteams müssen



Tätigkeiten, die nicht wertschöpfend sind, in ihren täglichen Prozessen eliminieren. Die Voraussetzungen für die Zusammenarbeit und das kontinuierliche Feedback müssen gegeben sein, um unnötige Nacharbeit zu vermeiden. Folgeprozesse müssen frühzeitig gestartet werden und sollten soweit möglich parallel zu vorausgehenden Prozessen ablaufen, um die Markteinführungszeit zu verkürzen. *Nachhaltige Produkte.* Anforderungsge- steuerte Prozesse müssen implementiert werden, um den Markt mit innovativen Produkten zu marktgerechten Preisen bedienen zu können und um die Einhaltung umweltbezogener, gesetzlicher, industrie- spezifischer und internationaler Bestim- mungen sicherzustellen. Nachhaltige Produkte verringern das Geschäftsrisiko, da sichergestellt wird, dass Ihre Produkte den Marktanforderungen und -bestimmungen entsprechen und nicht gegen Auflagen und Bedingungen verstoßen, die den Verkauf Ihrer Produkte auf einzelnen Märkten verhindern könnten.

Die Rolle von PLM im Innovationsprozess

Da mit PLM die Geschäftsvorteile durch das effiziente Management und die richtige Nutzung der immensen Produkt- und Prozessdaten maximiert werden, die in modernen Unternehmen vorhanden sind, wird PLM als die am besten geeignete Technologie zur Einhaltung

dieser vier Innovationsanforderungen angesehen. Tatsächlich ist es so, dass Top-Unternehmen mit einer viermal so hohen Wahrscheinlichkeit PLM- Technologie für ihre Innovationsinitiativen einsetzen als andere Unternehmen. PLM bietet ein Geschäftsmodell für den unternehmerischen Wandel, das globale Partner, Lieferanten und Kunden in einem kontinuierlichen Innovationsprozess zusammenführt. Mit PLM als Basis können überall und jederzeit innovative Ideen umgesetzt werden. PLM bietet Ihren Produktteams das erforderliche Umfeld, um die besten Ideen aufnehmen, bewerten und kommerziell verwerten zu können.

Top-Unternehmen nutzen PLM, um ihre Tätigkeiten so zu verteilen, dass in jeder Phase des Produktlebenszyklus und entlang einer weltweiten Wertschöpfungskette Innovationen ermöglicht werden. Mit PLM können Unternehmen einen Innovationsprozess etablieren, der die heute wichtigsten Geschäftsvorteile fördert:

- Beschleunigte Produkteinführung
- Profitables Umsatzwachstum
- Geringere Fertigungskosten
- Verlängerter gewinnbringender Produktlebenszyklus
- Wiederverwendbare und bewährte Prozesse (Best Practices)

Innovation auf zwei Ebenen adressieren

Um den Anforderungen für erfolgreiche Produkt- und Prozessinnovation gerecht zu werden, müssen moderne Unternehmen auf zwei Ebenen Innovationen sicherstellen:

- Entwicklung erfolgreicher Produkte
- Optimale Fertigung der Produkte

Entwicklung erfolgreicher Produkte

In der heutigen anspruchsvollen globalen Wirtschaft hängt der Erfolg eines Produkts zum einen davon ab, neue Produkte schneller als der Wettbewerb auf den Markt zu bringen. Zum anderen gilt es, das Interesse des Kunden durch außergewöhnliches Design und dennoch überzeugende Funktionen zu wecken. Und dies alles zu einem akzeptablen Preis. Mit anderen Worten, Ihr Produkt muss die Anforderungen der Kunden in folgenden Punkten erfüllen:

- Verfügbarkeit
- Funktion
- Leistung
- Design
- Preis

Da sich diese Variablen im Lebenszyklus eines Produkts häufig ändern, muss Ihr Innovationsprozess flexible Änderungsprozesse ermöglichen, um den dynamischen Marktanforderungen durch schnelle Produktanpassungen auf Basis systematischer und wiederholbarer Prozesse zu begegnen.

Optimale Fertigung der Produkte

Das richtige Produkt auf den Markt zu bringen, ist nur eine Seite der Aufgabe, mit der sich Fertigungsunternehmen heute konfrontiert sehen. Top-Unternehmen etablieren eine „schlanke“ Fertigung und eine fertigungsgerechte Konstruktion, um die nachfolgenden Prozesse des Produktlebenszyklus zu optimieren. Ziel hierbei ist es, den Teams der Produktentwicklung und der Fertigung so früh wie möglich im

Produktentstehungsprozess die Zusammenarbeit zu ermöglichen, wobei folgende Punkte berücksichtigt werden müssen:

- Minimierung der Produktionskosten
- Verbesserung der Produktqualität
- Lieferung zuverlässigerer Produkte
- Einfach zu wartende Produkte
- Förderung „grüner“ Initiativen für eine nachhaltige Umwelt

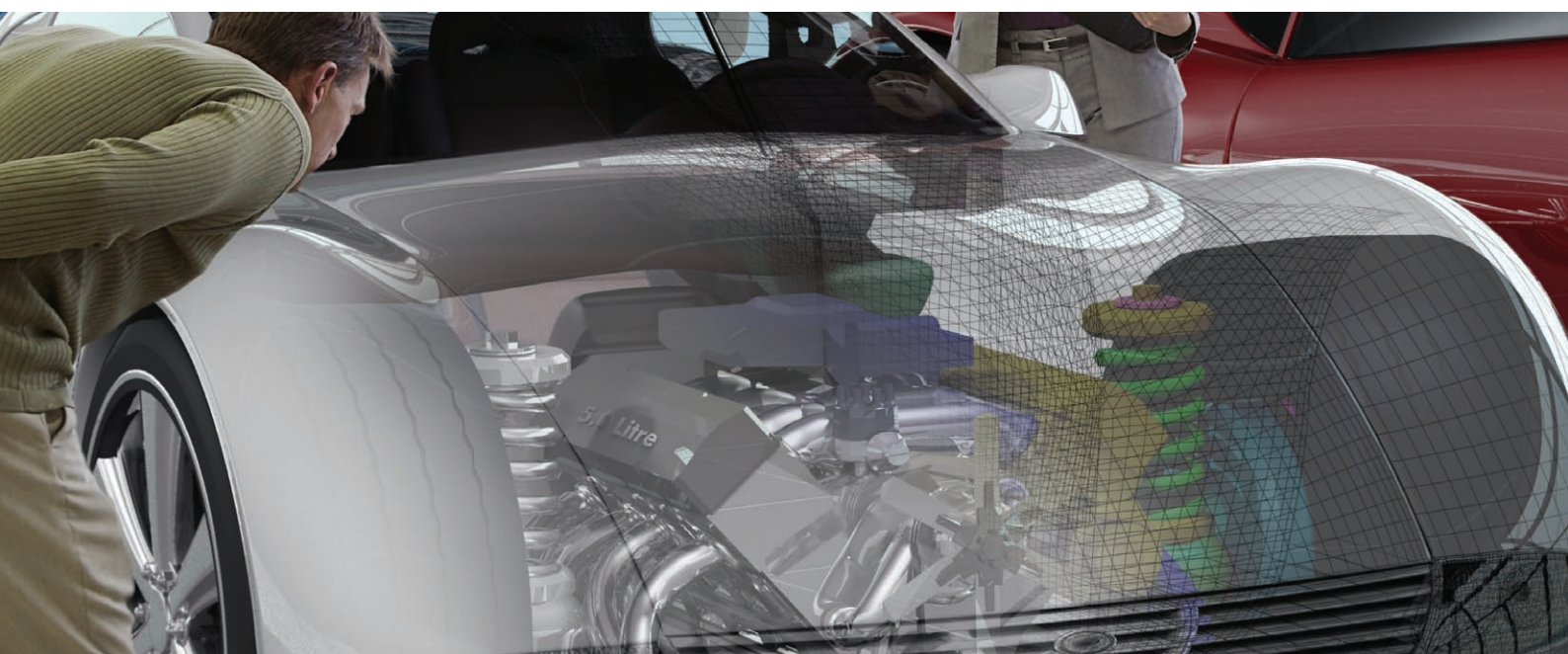
Vereinheitlichung des Lebenszyklus mit PLM

Früher setzten Unternehmen auf Werkzeuge, mit denen sie die Produktivität einzelner Produktentwicklungs- oder Produktionsprozesse optimierten. Unabhängig voneinander stoßen diese Vorgehensweisen zur Produktivitätsverbesserung jedoch schnell an ihre Grenzen. Dies gilt besonders, wenn es darum geht, die Komplexität, durch die die Prozesse verlangsamt und die Zeit bis zur Markteinführung erhöht wird, in den Griff zu bekommen.

Mit PLM optimieren Sie Ihren Innovationsprozess so, dass Sie jederzeit das richtige Produkt den Vorgaben entsprechend produzieren können. Eine PLM-Unternehmensstrategie ermöglicht die Einrichtung einer digitalen Umgebung, die Sie zur Entwicklung und Produktion sowie zum umfassenden Management Ihrer Produktinnovationen nutzen können.

PLM bildet die Basis, um zusammenhängende und wiederholbare Funktionen und Prozesse sowie das Management konsistenter und genauer, stets aktueller zu etablieren – von der Konzeptfindung bis zum Lebensende eines Produktes.





PLM liefert messbare Ergebnisse

Fertigungsunternehmen, die PLM implementiert haben, erkennen die Vorteile.

- *Einer der anerkanntesten Anbieter von Lastkraftwagen konnte seine direkten und indirekten Lohnkosten bei Inbetriebnahme eines neuen Werks um 30 Prozent senken.*
- *Das erste vollständig integrierte, gesamteuropäische Verteidigungsunternehmen hat eine einzelne vereinheitlichte Struktur zum Umgang mit geistigem Eigentum geschaffen.*
- *Eines der weltweit angesehensten Luft- und Raumfahrtunternehmen konnte Kosteneinsparungen in Höhe von 50 Prozent in der Konstruktion und 80 Prozent in der Fertigung erzielen, indem es den verschiedenen Teams die Zusammenarbeit in einem sehr frühen Status des Produktlebenszyklus ermöglichte.*
- *Ein globaler Automobilhersteller konnte Einsparungen in Höhe von 1 Milliarde USD erzielen und die Zykluszeit von vier Jahren auf ein Jahr verringern.*
- *Eines der führenden Fertigungsunternehmen in China verringerte die Konstruktionsänderungen bei großen Baugruppen mit bis zu 10.000 Komponenten um 70 Prozent.*
- *Eine führende Kette für Damenmoden ist im Begriff, die Entwurfszeit, d. h. die Zeit vom ersten Entwurf bis zum fertigen Kleidungsstück (ohne Lieferzeiten), um bis zu 30 Prozent zu verringern.*

Was ist PLM?

Product Lifecycle Management ist eine integrierte, informationsgesteuerte Strategie zur Beschleunigung der Innovation und Markteinführung erfolgreicher Produkte. PLM gründet auf dem gemeinsamen Zugriff auf eine Datenquelle, in der sämtliches Wissen und alle Daten und Prozesse in Bezug auf Produkte zusammengefasst sind. Mithilfe dieser Unternehmensstrategie können verteilte Organisationen als Einheit agieren, Innovationen für Produkte einführen und Produkte entwickeln, unterstützen und vom Markt nehmen. PLM erfasst bewährte Praktiken (Best Practices) und Erfahrungen und stellt diese als einen Speicher mit wertvollem Wissen zur systematischen Wiederverwendung zur Verfügung.

Als eine Strategie der Informationstechnologie bildet PLM eine zusammenhängende Informationsstruktur, in der zeitlich und räumlich verteilte Teams in Echtzeit virtuell zusammenarbeiten und Daten gemeinsam nutzen können. Mit PLM können Unternehmen unterschiedliche Anwendungssysteme konsolidieren und vorhandene Investitionen in ältere Systeme über ihre gesamte Lebensdauer nutzen. Über offene Programmierschnittstellen (API) und die Einhaltung von Branchenstandards minimiert PLM Probleme bei der Datenumwandlung und bietet den Benutzern im selben Zuge in jeder Phase eines Produktlebenszyklus den Zugriff auf Informationen sowie Prozesstransparenz.



Geschäftsvorteile durch PLM

Um zu einem innovationsorientierten Unternehmen werden zu können, ist die Mitarbeit Ihrer gesamten Wertschöpfungskette erforderlich – angefangen bei Entwurf und Konstruktion, über Fertigungsplanung und Produktion bis hin zu strategischen Partnern, Lieferanten und Kunden.

Wenn Sie mit Siemens PLM Software arbeiten, können Sie sich strategisch vorwärtsbewegen und gleichzeitig kurzfristige Ergebnisse erzielen. Ein offenes, auf Standards basierendes Portfolio der PLM-Lösungen umfasst den Produktlebenszyklus und errichtet eine Plattform für Innovation. Während Sie bestimmte Probleme in Ihrem Unternehmen thematisieren, erstellen Sie gleichzeitig eine solide Grundlage für zukünftige Erfolge.

Sobald Ihre PLM-Plattform mit den zugehörigen Lösungen implementiert ist, wird Ihr Unternehmen sowohl kurz- als auch langfristig messbare Innovationsvorteile realisieren können.

Beschleunigte Produkteinführung

In der Vergangenheit brachten Unternehmen ihre Produkte meist in zeitaufwändigen Serienprozessen auf den Markt, wodurch die Beteiligung anderer Fachabteilungen und externer Partner erst spät im Produktentstehungsprozess möglich war. Mit PLM können Sie viele Aufgaben des Lebenszyklus parallelisieren und damit wichtige Phasen in Ihrem Produktlebenszyklus optimieren und vereinfachen. Mit PLM stellen Sie unterschiedlichen Fachabteilungen exakte und präzise synchronisierte Produktinformationen bereits frühzeitig im Lebenszyklus zur Verfügung. So vermeiden Sie Kosten und Planungsprobleme, die sich durch späte Änderungsvorschläge und unerwartete Bedenken anderer Fachabteilungen oder externer Partner ergeben können. Mit PLM sind Sie mit innovativen Produkten schneller am Markt als Ihr Wettbewerb und profitieren davon durch schneller realisierte Umsätze.

Steigerung des profitablen Wachstums

PLM ermöglicht Ihnen die Definition, Erfassung und Weitergabe der produktbezogenen Anforderungen, Erwartungen und Wünsche der Zielkunden und -märkte sowie die Angleichung dieser Anforderungen mit speziellen innovativen Inhalten, die bei potentiellen Kunden – bei einem marktgerechten Preis – die Kaufentscheidung positiv beeinflussen können. PLM ermöglicht den Vergleich neuer Produktideen mit immer anspruchsvolleren Kundenerwartungen und kostengünstiger Fertigungseffizienz. Globale, funktionsübergreifende Teams arbeiten in Echtzeit am Ideenfindungsprozess zusammen, wobei jedes Team seine spezifische Sachkenntnis und Perspektive einbringen kann. Know-how und Erfahrungen werden in einem Prozess der kontinuierlichen Innovation für eine potenzielle Wiederverwendung erfasst.

PLM erleichtert umfassende Anpassungen, indem Sie schnell und kostengünstig kundenspezifische Produktangebote präsentieren können, die den Anforderungen einzelner Kunden und Zielmarktsegmente gerecht werden. Es kombiniert die Vorteile des Konfigurationsmanagements mit dem Options- und Varianten-Management. Diese auf die Marktlage abgestimmten Funktionen ermöglichen eine überaus flexible und kontinuierliche Portfolioplanung.

Senkung der Fertigungskosten

Mit PLM können Sie die Kosten aller Phasen des Produktlebenszyklus senken. Dies wiederum bedeutet eine Minimierung der Kosten für die Produktangebote, die Sie planen, entwickeln, produzieren und mit Service und Dienstleistungen unterstützen. Wenn Sie PLM beispielsweise nutzen, um die zeitlichen und ressourcenbezogenen Auswirkungen vorgeschlagener Konstruktions- und Anforderungsänderungen exakt zu verstehen, können Sie Entscheidungen fällen, die Ihre Lebenszyklus- und Produktkosten minimieren. Wenn Sie PLM verwenden, um bereits frühzeitig im Lebenszyklus Konstruktionsfehler festzustellen, vermeiden Sie kaskadierende Nacharbeiten und erhöhte Kosten in allen nachgeschalteten Phasen des Produktlebenszyklus.

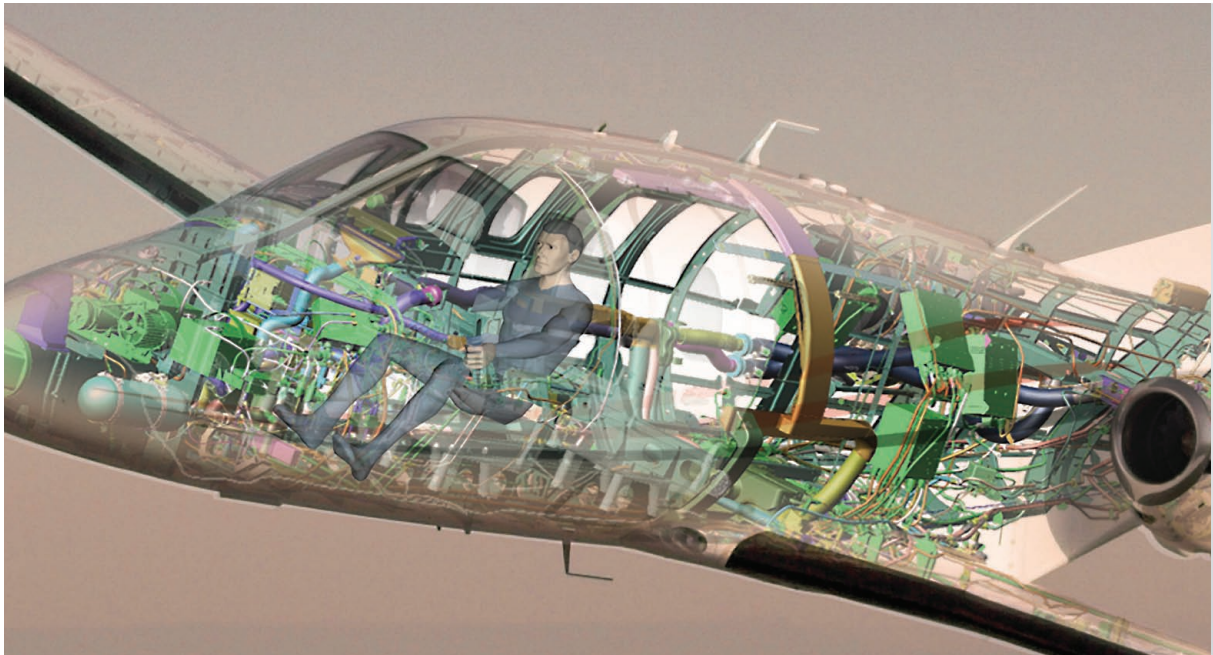
Sie können PLM verwenden, um die Bedenken Ihrer Wartungs- und Serviceabteilungen in Ihre Produktentwicklung einfließen zu lassen und dadurch die Garantiekosten zu minimieren. Durch die digitale Erstellung und erneute Verwendung Ihrer Fertigungspläne, Werksdaten und Fertigungsprozesse können die Gesamtbetriebskosten gesenkt werden. Außerdem können Sie PLM zur Erstellung virtueller Prototypen nutzen, durch die Sie die Kosten für physikalische Prototypen erheblich senken können.

Verlängerung des profitablen Lebenszyklus

PLM ermöglicht die kostengünstige Umsetzung von Produktverbesserungen, Produktvarianten, Nischenangeboten und Zusatzprodukten, die den profitablen Zeitraum Ihres Produktlebenszyklus verlängern. Mit PLM lässt sich dieses Ziel leichter erreichen, weil Sie Produktplattformen entwickeln können, die zur Beschleunigung der Anfangsprozesse, zur Minimierung der Kosten für die Markteinführung sowie zur Maximierung des durch die frühere Einführung eines Produkts erzielten Umsatzes genutzt werden können. Dasselbe gilt auch für Nachfolgeprodukte und abgeleitete Produkte.

Wiederverwendung bewährter Prozesse (Best Practices)

PLM ermöglicht die optimale Wiederverwendung von bewährten Prozessen, geistigem Kapital, Personalressourcen, Produktplänen, Produktionsplänen, Produktionseinrichtungen und Wertschöpfungsketten für verschiedene Markteinführungsprogramme. Neue Markteinführungsprogramme können schnell in die Wege geleitet und kontinuierlich verbessert werden, da Ihnen umfassende Funktionen zur Produkt- und Produktionsverwaltung zur Verfügung stehen. Nur äußerst selten müssen neue Programme von Grund auf neu definiert werden. Die PLM-basierte Wiederverwendung ist deshalb von so hohem Wert, weil sie umfassende Anpassungen erleichtert, die eine schnelle und kostengünstige Reaktion auf Kundenwünsche nach maßgeschneiderteren Produkten ermöglicht.



Branchenlösungen auf Basis Ihrer Innovationsplattform

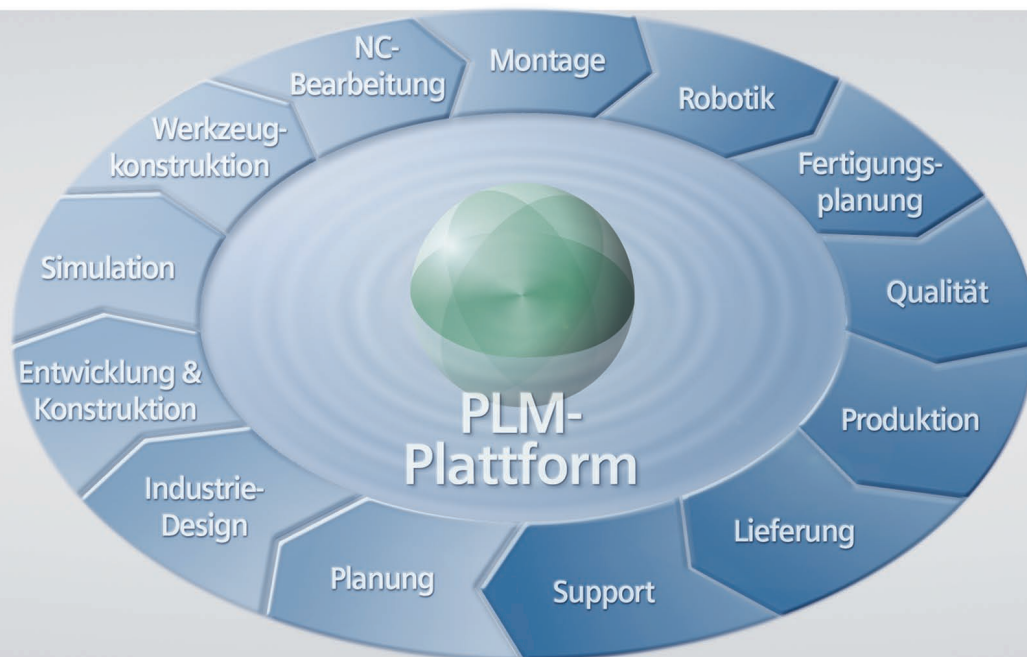
Siemens PLM Software bietet eine Vielzahl an branchenspezifischen Lösungen, die ergänzend zu einer PLM-Innovationsplattform bereitgestellt werden. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden bei der Implementierung ihrer PLM-Lösungen konnten wir umfassende Branchenerfahrungen sammeln.

Siemens PLM Software hat erfasst, wie spezielle Branchen Innovationsinitiativen realisiert haben und wie solche Initiativen von vorkonfigurierten „Best-Practice“-Prozessen profitieren können. Branchenspezifische „Best Practices“ sind besonders für Unternehmen wichtig, die den Erfolg aus ihren Investitionen erhöhen wollen und präziser vorhersagen möchten, wann ihre Innovationen das erwartete Geschäftsergebnis erzielen werden.

Siemens PLM Software bietet vorkonfigurierte Branchenlösungen an, unter anderem für:

- Luft- und Raumfahrt und Wehrtechnik
- Automobil- und Transportbranche
- Konsumgüter
- Behörden, Bildungseinrichtungen und Dienstleistungsunternehmen
- Hightech- und Elektronikindustrie
- Maschinen- und Anlagenbau
- Medizintechnik
- Energieversorgungsunternehmen

Diese Lösungen nutzen üblicherweise eine robuste PLM-Innovationsplattform, die unter anderem folgende wichtige Aspekte des Produktlebenszyklus berücksichtigt:

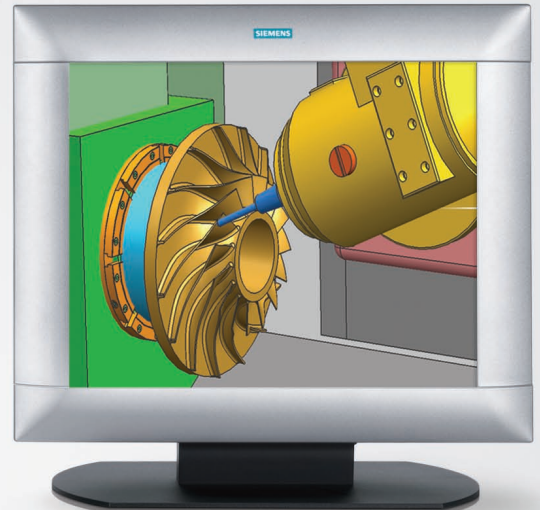


Planung und Management. Top-Unternehmen verwenden PLM, um ihre Innovationsinvestitionen zu planen. Entscheidungsträger nutzen PLM-Tools zur Bewertung jedes einzelnen vorgeschlagenen Innovationsprojekts in Bezug auf seine Ausrichtung auf die strategischen Unternehmensziele. PLM stellt solide Management-Funktionen zur Förderung der Projektdurchführung und Optimierung der Projektressourcen zur Verfügung, um sicherzustellen, dass sowohl die Kosten- als auch die Planungsanforderungen eingehalten werden.

Produktentwicklung. Lösungen auf PLM-Basis erleichtern den Aufbau einer einheitlichen Produktentwicklungsumgebung, in der alle Entwicklungsstufen von der Konzeptfindung bis hin zur Fertigungsplanung möglichst parallel ausgeführt werden können. Damit kann die Entwicklungszeit verkürzt, die Entwicklungsarbeit der einzelnen Abteilungen aufeinander abgestimmt und eine gemeinsam nutzbare Wissensdatenbank eingerichtet werden, die unter anderem die Nacharbeit minimiert.

Fertigung. Lösungen auf PLM-Basis ermöglichen Unternehmen die Verknüpfung aller Fertigungsdisziplinen mit der Produktentwicklung. Durch die Zuordnung von Produkt-, Prozess-, Ressourcen- und Werksdaten in einer einzigen Umgebung schließen PLM-Lösungen die Lücke zwischen Produktentwicklung und Produktauslieferung. PLM sorgt für Kontinuität bei der Nutzung der gespeicherten digitalen Daten. Diese Kontinuität ermöglicht es den Fertigungsunternehmen, die Stärken ihrer weltweiten Fertigungsstandorte voll zu nutzen, Produktionseffizienz und gleichbleibende Fertigungsqualität zu gewährleisten und die Gesamtrentabilität des Unternehmens zu verbessern.

Service und Support. Lösungen auf PLM-Basis ermöglichen Unternehmen die Einrichtung eines Servicedaten-Managements, in dem bei Service- und Wartungsarbeiten Produktdaten erfasst, optimiert und genutzt werden können. Diese Daten sind besonders bei der Optimierung von Wartungs-, Reparatur- und Überholungsarbeiten von Nutzen, beispielsweise bei der Wartungsplanung und -durchführung und beim Material-Management.



Das Lösungsportfolio von Siemens PLM Software

Siemens PLM Software ist der führende Anbieter einer offenen PLM-Plattform und hochfunktionaler Softwarelösungen zur Unterstützung aller Phasen des Produktlebenszyklus.

Siemens PLM Software bietet das breiteste und skalierbarste Portfolio an Softwarelösungen für kleine, mittelständische und große Unternehmen an, das derzeit auf dem Markt erhältlich ist. Durch die Bereitstellung einer digitalen Umgebung für die organisationsübergreifende Zusammenarbeit unterstützen diese Lösungen Sie dabei, mehr Innovationen schneller voranzutreiben und Ihre betrieblichen Ressourcen zu optimieren.

Der Themenbereich Digital Product Development mit dem NX™-Produktportfolio und der Solid Edge®-Suite ermöglicht Ihnen die Einführung eines ganzheitlich ausgerichteten Ansatzes bei der Produktentwicklung und -einführung, bei dem die Erfassung und Wiederverwendung von Know-how in einer verwalteten Entwicklungsumgebung besonders hervorzuheben ist.

Die Einsicht in Informationen, Programme und Prozesse führt zu mehr Flexibilität, Reaktionsfähigkeit und Effizienz. Konstruktionsintegrierte Echtzeitsimulationen treiben Produktinnovationen voran, weil bereits im Entwurf Qualität und Produktverhalten berücksichtigt werden können.

Der Themenbereich Digital Manufacturing mit Tecnomatix® und der zugehörigen Produkt-Suite verbindet Wissensverwaltung und Prozessverbesserung in einer virtuellen Umgebung, in der Sie Aspekte wie Qualität, Prozesse, Fertigungsanlagen, Ressourcen und die Simulation Ihrer Fertigungsvorgänge optimieren können. Verbesserte Zusammenarbeit und Steuerung der Fertigungsvorgänge helfen dabei, den ökonomischen Erfolg innovativer Produktentwürfe zu optimieren.



Der Themenbereich Digital Lifecycle Management mit der Lösungs-Suite Teamcenter® versetzt weltweit verteilte Unternehmen in die Lage, alle Unternehmensbereiche an der Einführung neuer Produkte zu beteiligen. Integrierte Ideenerfassung und -verwaltung, Echtzeitkonferenzen sowie Tools für das Projekt- und Portfolio-Management werden mit branchenführenden Lösungen für die Produktentstehung in einer einzelnen, gemeinsam genutzten Basis für Produkt- und Prozesswissen verbunden.

Die Velocity Series™ richtet sich an kleine bis mittelständische Fertigungsunternehmen, deren PLM-Anforderungen steigen und die eine digitale Umgebung suchen, die mit der Entwicklung des Unternehmens wächst.

Diese Lösungen ermöglichen Ihrem Unternehmen die Einrichtung einer eigenen PLM-Plattform und sind wegen ihrer hohen Leistung, Interoperabilität und der Fülle des integrierten Branchenwissens weit verbreitet.

Vier einzigartige Vorteile

Siemens PLM Software stellt beispiellose „Best-Practice“-Lösungen mit folgenden Eigenschaften bereit:

Offenheit. Unsere offene Architektur („Open-by-Design“) schützt Ihre PLM-Investitionen und erleichtert gleichzeitig die Interoperabilität mit anderen bewährten IT-Systemen.

Skalierbarkeit. Unsere höchst skalierbare und robuste Technologie ermöglicht unseren Kunden, ihre Implementierungen nahtlos von 1.000 auf 10.000 und auf 50.000 Arbeitsplätze zu erweitern.

Flexibilität. Unsere Innovationsplattform ist sehr flexibel. Sie ermöglicht Kunden die kontinuierliche Anpassung an Veränderungen und die zunehmend komplexer werdenden Produktlebenszyklen.

Nachgewiesene Vorteile. Die von uns bereitgestellten Lösungen haben sich in der Praxis bewährt. Die Beziehungen zu unseren Top-100-Kunden bestehen im Durchschnitt seit 18 Jahren. Siemens PLM Software hat sich folgender Verpflichtung verschrieben: „Wir lassen einen Kunden niemals im Stich.“

Wir würden gern eine Partnerschaft mit Ihnen aufbauen und Sie mit erstklassigem Product Lifecycle Management dabei unterstützen, den Erfolg Ihrer Produkte zu optimieren, und freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen.

Über Siemens PLM Software

Siemens PLM Software, eine Business Unit der Siemens-Division Industry Automation, ist ein führender, weltweit tätiger Anbieter von Product Lifecycle Management (PLM)-Software und zugehörigen Dienstleistungen mit 6,7 Millionen lizenzierten Anwendern und mehr als 63.000 Kunden in aller Welt. Siemens PLM Software mit Sitz in Plano, Texas, arbeitet eng mit Unternehmen zusammen, um offene Lösungen zu entwickeln, mit denen diese mehr Ideen in erfolgreiche Produkte umsetzen können. Weitere Informationen über die Produkte und Leistungen von Siemens PLM Software unter www.siemens.com/plm.

Siemens PLM Software

Deutschland

Siemens Industry
Software GmbH & Co. KG
Franz-Geuer-Str. 10
D - 50823 Köln
49 221 20802-0
Fax 49 221 248928

Österreich

Siemens Industry
Software GmbH
Franzosenhausweg 53
A - 4030 Linz
43 732 377550
Fax 43 732 377550-50

Schweiz

Siemens Industry
Software AG
Grossmattstrasse 9
CH - 8902 Urdorf
41 44 7557272
Fax 41 44 7557270

www.siemens.com/plm

© 2010 Siemens Product Lifecycle Management Software Inc. Alle Rechte vorbehalten. Siemens und das Siemens-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Siemens AG. D-Cubed, Femap, Geolus, GO PLM, I-deas, Insight, Jack, JT, NX, Parasolid, Solid Edge, Teamcenter, Tecnomatix und Velocity Series sind Marken oder eingetragene Marken der Siemens Product Lifecycle Management Software Inc. oder ihrer Niederlassungen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen Logos, Warenzeichen, eingetragenen Warenzeichen oder Dienstleistungsmarken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

10737-X66-DE 7/10 C